

# Kurze Anleitung zur Einrichtung von Turnlokalitäten und Turngeräthen [von J. Riggeler]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Berner Schulfreund**

Band (Jahr): **5 (1865)**

Heft 16

PDF erstellt am: **26.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vor dem Mündigkeitsalter darf kein Mensch von den Anstalten der öffentlichen Erziehung und Bildung sich lösen.“ Diefsterweg.

### Literarisches.

Kurze Anleitung zur Einrichtung von Turnlokalitäten und Turngeräthen. Von J. Niggeler.

Mit diesem soeben bei Huber u. Comp. in Bern erschienenen Werklein kommt der Hr. Verfasser einem an unsern Mittelschulen oft gefühlten Bedürfnisse entgegen und bietet mit demselben nicht nur den Sekundarschulen, sondern auch den Primarschulen und Turnvereinen eine Anleitung, die ihnen die besten Dienste leisten wird. Vorerst bespricht die Schrift die Turnräume für Sommer- und Winterturnen nach Größe, Form, Lage, Umgebung, Boden etc. und beschreibt dann einläßlich die verschiedenen wichtigsten Turngeräthe zu Uebungen im Laufen, Stammen, Hangen, Schweben etc.; zeigt ferner die zweckmäßige Zusammenstellung derselben auf dem Turnplatz und schließt endlich mit einem sehr willkommenen Preisverzeichnis für die einzelnen Instrumente, dessen auf Bern bezügliche Preise aber jedenfalls etwas hoch genannt werden dürfen. Die Beschreibungen sind klar und wo noch eine Unklarheit herrschen könnte, da helfen die erwünschten 8 lithographirten Tafeln nach, die jedes Geräth in hübscher Zeichnung veranschaulichen. — Indem wir dem Verfasser für seine sehr zeitgemäße Arbeit hiemit unsern Dank aussprechen, möchten wir sie Allen, welche im Falle sind, Turnplätze zu erstellen und sie mit zweckdienlichen Geräthen auszustatten, als eine praktische und treffliche Anleitung dazu bestens empfehlen. —

2) Zur Wiederbesetzung auf 1. November 1865 wird hiemit die **Lehrerstelle an der gemischten Schule von Salvenach** bei Murten ausgeschrieben. Besoldung Fr. 700 nebst Wohnung, Holz und Pflanzland nach dem Gesetze. Die Bewerber haben sich unter Beilegung ihrer Zeugnisse bis zum 4. September 1865 beim Oberamt Murten zu melden. Ort und Zeit einer allfälligen Probelektion wird ihnen besonders angezeigt werden.

---

Alle Einsendungen sind an Lehrer Matti in Aarberg zu adressiren.

---

Verantwortliche Redaktion: J. Bach, in Steffisburg.

Druck und Expedition: Alex. Fischer, in Bern.